

Bebauungsplan Nr. (1)

des Stadtteiles **Ulfa**
 Baugebiet **Str. n. Raberthausen**
 Maßstab **1: 500** in der Stadt **NIDDA**

Die Abgrenzung mit dem Liegenschaftskataster wird beibehalten.
 Bearbeiter: Th. Pröschel, Schotten, Architekt BDA
 Aufgestellt gemäß Beschluss der Gemeindevertretung
 Nach Abstimmung mit den Bauleitplanern der Nachbargemeinden und Beteiligung der Träger öffentlicher Belange erfolgtigt in der Zeit von 10.2.66 bis 1.10.69
 Als Satzung beschlossen von der Stadtverordnetenversammlung
 Der genehmigte Bebauungsplan wird in der Zeit vom bis öffentlich ausgestellt. Die Auslegung ist am bekanntgemacht worden. Der Plan ist damit rechtsverbindlich.

Art des Baugebietes	Farbgebung (Grund- oder Keller)	Bezeichnung	Bauweise	Zahl der Vollgeschosse	Grundflächenzahl	Geschoßflächenzahl	Baumassenzahl	Mindestgröße der Grundstücke
Allgemeines Wohngebiet	(Orange)	WA II	offen	max 2	0.4	0.7	—	50 m ²
Gewerbegebiet	(Blau)	GE	offen	max 2	0.8	1.2	—	2.00 m ²

WEITERE FESTSETZUNGEN:

Geschosszahl	Dachform-farbe-neigung
Hauptgebäude I	Sattel dunkel max 4°
Hauptgebäude II	Sattel dunkel max 4°
Nebengebäude I	Sattel dunkel max 20°
Nebengebäude II	Sattel dunkel max 20°
Garagen I	Pult max 20°
Garagen II	Sattel dunkel max 20°
Strassen-Eintragung	Gez. Höhe: max 120 Sockelhöhe: max 0.50 m

Art: Eisen-Jäger oder Lattenzaun ohne Absatz entspr. d. Geländeverlauf, keine massiven Zwischenpfeiler, Walmdach bei Gruppenbildung.

Legende:

- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes
- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung
- Baulinie
- Baugrenze
- Vorgesehene Grundstückseinteilung (unverbindlich)
- Verkehrsfächen
- Straßenbegrenzungslinien
- Straßenverkehrsflächen
- Dauerkleinarten
- Erforderliches Bodenordnungsverfahren
- Freiwilliger Grundstückstausch bzw. Grenzregelung

Ausnahme:

- Traufe
- Giebel
- Garage

Verbindliche Stellung der Vordergebäude u. -Garagen zur Straße.

Genehmigungsvermerk des Regierungspräsidenten:
Genehmigt
 mit Vgl. vom 1.6. FEB. 1969
 Az. V 3 - 61 d 04/01
 Datum: den 15. FEB. 69
 Der Regierungspräsident
 im Auftrag

RECHTSGRUNDLAGE:
 § 92, Abs. 1 u. 8-10 BBauG v. 23.6.60 (BGBl. I S. 341)
 § 1 der DVO des BBauG v. 20.6.61 (GVBl. S. 86)
 § 51, 54, 8, 16-20, 22 u. 23 der BaunutzVO v. 26.6.62 (BGBl. I S. 429)

Alle diesem Bebauungsplan widersprechenden Festsetzungen weitergeltender Bauleitpläne werden hiermit aufgehoben.

